

## Rückschlag für Johncox/Schäfer im Deutschlandpokal beim Heimspieltag.

Nachdem die Krofdorfer „Dritte“ sich bereits im Dezember 2021 für das Viertelfinale im Deutschlandpokal qualifiziert haben, konnten Steven Johncox und Philip Schäfer im Viertelfinale nicht an die Leistungen aus der bisherigen 2. Bundesligasaison anknüpfen. Die mangelnde Chancenverwertung der Wettenberger führten schließlich zu drei Niederlagen aus vier Spielen und in der Folge zu Platz 5 in der ursprünglichen 7er Gruppe, bei der die Mannschaften aus Worfelden und Darmstadt kurzfristig absagen mussten.

### Krofdorf 3 - Langenwolschendorf 2:4

Direkt im Auftaktspiel mussten sich die Wettenberger den flinken Youngsters aus Langenwolschendorf mit 2:4 geschlagen geben. Zwar war es Johncox/Schäfer möglich, einen unnötigen 0:3 Rückstand in der zweiten Halbzeit auf 2:3 zu verkürzen, jedoch konnten die Gäste im Gegenzug zum späteren 4:2 Endstand erhöhen.

### Krofdorf 3 - Leipzig 6:3

Im zweiten Spiel fanden die Wettenberger von Beginn an besser in das Spiel. In einem zunächst offenen Schlagabtausch begann die „Dritte“ beim Stand vom 2:2 das Spiel zu dominieren und konnte schließlich verdient mit 6:3 das Spiel für sich entscheiden.

### Krofdorf 3 - Hechtsheim 1:4

Das dritte Spiel der Wettenberger war für beide Mannschaften das Schlüsselspiel im Hinblick auf die Qualifikation für das DP Halbfinale. Auch hier fanden Johncox/Schäfer zunächst gut ins Spiel, jedoch hinderten Pfosten- und Lattentreffer schließlich einen Führungstreffer, sodass beim Stand vom 0:0 schließlich die Seiten gewechselt wurden. Auch in der zweiten Halbzeit konnten die Wettenberger trotz herausgespielter Chancen den Ball zunächst nicht im Gegenerischen Tor unterbringen, sodass der Bundesligist aus Hechtsheim binnen 2 Minuten rigoros mit zwei Treffern in Führung gehen konnten. Daraufhin gestalteten die Mittelhessen das Spiel offensiver, jedoch auch risikobehafteter und konnten zwar auf 1:2 verkürzen, kassierten dann jedoch auch zwei Gegentreffer zum 1:4 Endstand.

### Krofdorf 3 - Stein 2 4:6

Bereits vor dem Spiel gegen den ersatzgeschwächten Bundesligisten aus Stein war für beide Mannschaften die verpasste Qualifikation für das DP Halbfinale klar. Dementsprechend gestaltete sich das Spiel um den unglücklichen 3. Platz eher emotionslos. Bereits zur Halbzeit musste die „Dritte“ einem 2:4 Rückstand hinnehmen, welcher schließlich in der 2. HZ zum 4:6 Endstand erhöht wurde.

### Viertelfinal- Spieltag 06.02.2022 in Krofdorf

RSV Krofdorf 3	- RC Worfelden	5:0
RSV Krofdorf 3	- VC Darmstadt	5:0
RSV Krofdorf 3	- SG Langenwolschendorf	2:4
RSV Krofdorf 3	- RV Hechtsheim	1:4
RSV Krofdorf 3	- KSC Leipzig	6:3
RSV Krofdorf 3	- RMC Stein 2	4:6

<b>Tabelle</b>	<b>Sp.</b>	<b>s</b>	<b>u</b>	<b>n</b>	<b>Pkt.</b>	<b>Tore</b>	<b>Diff.</b>
<b>1</b> RV Hechtsheim	6	4	1	1	<b>13</b>	23 : 9	14
<b>2</b> SG Langenwolschendorf	6	4	1	1	<b>13</b>	19 : 9	10
<b>3</b> RMC Stein 2	6	3	3	0	<b>12</b>	21 : 9	12
<b>4</b> KSC Leipzig	6	3	1	2	<b>10</b>	22 : 14	8
<b>5</b> RSV Krofdorf 3	6	3	0	3	<b>9</b>	23 : 17	6
<b>6</b> RC Worfelden	6	0	0	6	<b>0</b>	0 : 30	-30
<b>7</b> VC Darmstadt	6	0	0	6	<b>0</b>	0 : 30	-30